

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0728/18

Titel

Rathausbrücke entschleunigen

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

- 1. Die Stadtverwaltung legt dem Stadtrat bis Ende 3. Quartal 2018 einen Vorschlag zur Beschlussfassung vor, wie die neue Rathausbrücke und ihr Umfeld bezüglich des motorisierten Verkehrs deutlich entschleunigt und für Fußgänger*innen, Fahrradfahrer*innen und Anwohnerinnen und Anwohner freundlich und sicher gestaltet werden können.*
- 2. Ziel des Vorschlags soll dabei sein, sowohl die Geschwindigkeit als auch die Zahl des motorisierten Verkehrs deutlich zu senken und so die Sicherheit und die Aufenthaltsqualität auf und um die Rathausbrücke deutlich zu heben.*

Bereits mit Beantwortung der Fragen im Rahmen der DS 0184/18 ging die Stadtverwaltung auf das angesprochene Grundproblem ausführlich ein. Die Situation hat sich seitdem nicht wesentlich verändert. In diesem Kontext bleibt damit folgendes festzustellen:

Die Brücke ist integriert in einen Verkehrsberuhigten Bereich, der aus allen Zufahrtsstraßen mit Zeichen 325 beschildert ist. Gemäß der Straßenverkehrsordnung gilt hier für den Fahrzeugverkehr Schrittgeschwindigkeit und Kraftfahrzeuge dürfen Fußgänger nicht behindern oder gefährden. Mit Ausnahme beschränkter Lieferzeiten für diesen Altstadtteil stellt die Brücke zudem quasi einen Sackgassenbereich dar, in dem reiner Anliegerverkehr stattfindet. Öffentliche Parkstellplätze sind weder auf der Brücke selbst noch im durch diese erschlossenen Gebiet vorhanden. Außerhalb der Lieferzeiten wird eine Durchfahrt auch baulich durch Poller unterbunden. Derzeit findet die Erneuerung der Polleranlage in der Michaelisstraße statt, die noch im April dieses Jahres abgeschlossen wird.

Die Stadtverwaltung geht außerdem davon aus, dass die Aufenthaltsfunktion durch Touristengruppen, Außengastronomie und Veranstaltungen an Bedeutung gewinnen wird und dies dem Charakter eines verkehrsberuhigten Bereiches entsprechend den oben genannten verkehrsrechtlichen Ansprüchen hinsichtlich des Verhaltens der einzelnen Verkehrsteilnehmer weiter entgegenkommt.

Darüber hinaus hat die Polizei Geschwindigkeitsmessungen mit der ihr zu Verfügung stehenden Lasertechnik im Bereich der Brücke in Aussicht gestellt.

Anlagen

gez. Reintjes

Unterschrift Amtsleiter

10.04.2018

Datum